



# gute gesunde Schule Bayern

## Drei Rieser Schulen erhalten Auszeichnung zur Guten Gesunden Schule

Am 29.11.2023 konnte Rektorin Brigitte Ulbricht in der Residenz in München die Auszeichnungsurkunde im Rahmen des Landesprogramms für die gute gesunde Schule Bayern für das Engagement der schulischen Prävention und Gesundheitsförderung entgegennehmen. Kultusministerin Anna Stolz und Gesundheitsministerin Judith Gerlach haben neben der Grundschule Fremdingen, der Grundschule Reimlingen unsere Moll-Berczy-Mittelschule Wallerstein im Max-Joseph-Saal der Münchner Residenz als „Gute Gesunde Schule“ ausgezeichnet. Kultusministerin Stolz betonte: „Ihre wunderbaren Initiativen zur gesunden Ernährung, Stressprävention oder Bewegung machen unsere jungen Menschen gesünder und prägen sie im besten Fall ein Leben lang.“ Um die Auszeichnung zu erhalten, mussten die Schulen zwei Gesundheitsprojekte aus verschiedenen Themenfeldern umsetzen. Die Bandbreite reichte hier von Ernährung über Bewegung bis hin zu psychischer Gesundheit, aber auch Stress- und Suchtprävention spielten eine Rolle.

Die Moll-Berczy-Mittelschule Wallerstein schulte die 5. Klasse im Bereich „Growth Mindset“ mit dem Projekt „Pack ma’s“. Growth Mindset ist ein tolles Instrument, um eine positive Einstellung der Schülerinnen und Schüler zum Lernen zu fördern. Durch Impulssätze sollen die Jugendlichen dazu motiviert werden, ihre Grundherangehensweise zu verändern. Das Programm Pack ma’s hilft zusätzlich das Selbstbewusstsein und eine gewaltfreie Kommunikation zu stärken. „Fit für den Haushalt – Fit für das Leben“ ist eine gezielte Schulung von echten Alltagskompetenzen für die 7. Klassen. Umweltbewusste und wirtschaftliche Wäschepflege, nachhaltige Nahrungszubereitung und eine gepflegte Tischetikette sind wichtige Fähigkeiten und Fertigkeiten, die weit über die Schule hinaus wirken und zur Persönlichkeitsentwicklung beitragen. Ein ganz herzlicher Dank geht in diesem Zug an FoLin Anja Scherb und StRin (GS) Kathrin Kühnlein, die maßgeblich diese beiden Projekte initiiert, durchgeführt und dokumentiert haben!

Alle drei Schulen haben sich auch im kommenden Schuljahr zum Landesprogramm für die „gute gesunde Schule Bayern“ angemeldet und werden weiterhin gemeinsam mit der Schulfamilie und externen Partnern ein Zeichen für die Bedeutung von Prävention, Gesundheitsförderung und den dazugehörigen Kompetenzen setzen.



Max-Joseph-Saal in der Münchner Residenz mit Gesundheitsministerin Gerlach



Kultusministerin Stolz bei Auszeichnungsrede